Satzung der E.P.S. - Elternpflegschaft Pulheimer Schulen

§ 1 Name, Begriffsklärungen

1. Der Zusammenschluss führt den Namen **Elternpflegschaft Pulheimer Schulen (E.P.S.)** und hat seinen Sitz in Pulheim.
2. Eltern im Sinne dieser Satzung sind alle Erziehungsberechtigten.

§ 2 Zweck, Ziele

1. Die Elternpflegschaft Pulheimer Schulen ist ein örtlicher Zusammenschluss von Eltern Pulheimer Schulen und verfolgt folgende Ziele:
 - a) Vertretung der Interessen der Eltern von Schülerinnen und Schülern Pulheimer Schulen gegenüber Schulträgern und Schulaufsicht
 - b) Bereitstellung einer Diskussions- und Informationsplattform von Eltern für Eltern
 - c) Vernetzung mit anderen örtlichen und überörtlichen Elternverbänden
 - d) Mitwirkung der Elternvertretungen auf Ebene der Stadt Pulheim und aller Stadtteile
 - e) Etablieren als gestaltende und entscheidungsbefugte Institution in der Bildungslandschaft der Stadt Pulheim

-
2. Zur Verfolgung der o.g. Ziele strebt die Elternpflegschaft Pulheimer Schulen an, einen Rede- und Informationsrechte beinhaltenden Sitz in wichtigen schulpolitischen Gremien zu erhalten, wie zum Beispiel im Bildungsbeirat bzw. als parteineutraler sachkundiger Einwohner im BKSF-Ausschuss der Stadt Pulheim.

§ 3 Mitgliedschaft

1. Stimmberechtigtes Mitglied ist der / die Vorsitzende/r und ein/e Vertreter/in der Schulpflegschaft einer Pulheimer Schule. Hierbei kann es sich um den Vorsitzenden oder die Vorsitzende der Schulpflegschaft sowie deren Stellvertreterin oder Stellvertreter oder um ein anderes Mitglied der Schulpflegschaft oder sonstiger Vertreter / sonstige Vertreterin aus der Elternpflegschaft der Schule handeln, der / die von der Schulpflegschaft für diese Aufgabe besonders gewählt wurden.
2. Zur Mitgliedschaft aufgefordert werden Elternvertreter sämtlicher in Pulheim vorhandener Schulformen. Die Elternvertreter legitimieren ihre Mitgliedschaft über eine erfolgte Wahl an ihrer Schule.
3. Nicht stimmberechtigte Mitglieder können Eltern schulpflichtiger Kinder einer Pulheimer Schule sein. Über deren Aufnahme als Mitglied entscheidet der Vorstand.
4. Alle Mitglieder einschließlich des Vorstands und anderer Funktionsträger arbeiten ehrenamtlich.

§ 4 Organe

Organe der Elternpflegschaft Pulheimer Schulen sind Mitgliederversammlung und Vorstand.

§ 5 Mitgliederversammlung

1. Einberufung, Protokoll
 - a) Die ordentliche Mitgliederversammlung findet zu Beginn eines jeden Schulhalbjahres außerhalb der Schulferien statt. Die Einberufung erfolgt unter Einhaltung einer Einladungsfrist von mindestens 2 Wochen mittels Brief oder eMail sowie mit Bekanntgabe der Tagesordnung.
 - b) Außerordentliche Sitzungen müssen vom Vorstand einberufen werden, wenn dies vom Vorstand mehrheitlich befürwortet oder von mindestens einem Drittel der Mitglieder schriftlich beantragt wird. Abs. 1 a) Satz 2 gilt entsprechend.
 - c) Jedes Mitglied ist berechtigt, bis spätestens eine Woche vor der Versammlung Ergänzungen zur Tagesordnung schriftlich beim Vorsitzenden des Vorstandes zu beantragen. Der Vorsitzende des Vorstandes hat die Mitglieder zu Beginn einer Versammlung über die Ergänzungen zur Tagesordnung zu informieren.
 - d) Für jede Sitzung ist eine Anwesenheitsliste zu führen. Diese ist nach Schulformen zu gliedern. Stimmberechtigte Mitglieder haben den Namen der Schule beizufügen, deren Schulpflegschaft sie vertreten.
 - e) Zu jeder Versammlung ist ein Protokoll durch den Schriftführer anzufertigen. Dieses muss die ggf. ergänzte Tagesordnung, die Zahl der anwesenden Mitglieder, die Namen der anwesenden Vorstandsmitglieder, den Wortlaut der in der Versammlung gefassten Beschlüsse sowie das Ergebnis etwaiger durchgeführter Wahlen und Abstimmungen enthalten. Das Protokoll ist von dem Vorsitzenden und dem Schriftführer zu unterzeichnen und den Mitgliedern spätestens mit der Einladung zur nächsten Sitzung zuzuleiten.
 - f) Gäste können durch den Vorstand zugelassen werden.

2. Aufgaben der Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung ist für folgende Angelegenheiten zuständig:

- a) Wahl und Abberufung der Mitglieder des Vorstandes
- b) Beschlussfassung über Änderungen der Satzung und der Auflösung der Elternpflegschaft Pulheimer Schulen
- c) Sonstige von der Satzung zugewiesene Aufgaben sowie Beschlussfassungen über in der Mitgliederversammlung gestellte Anträge

3. Wahlen und Abstimmungen

- a) Stimmberechtigt sind ausschließlich stimmberechtigte Mitglieder gem. § 3 Abs. 1. Je in der Elternpflegschaft Pulheimer Schulen durch die Mitglieder vertretene Schule können zwei Stimmen abgegeben werden. Eine schriftliche Bevollmächtigung durch ein stimmberechtigtes Mitglied ist möglich und muss dem Vorstand vor Beginn der Versammlung vorgelegt werden.
- b) Beschlüsse der Mitgliederversammlung bedürfen der einfachen Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Enthaltungen gelten als nicht abgegebene Stimmen. Satzungsänderungen bedürfen mindestens $\frac{3}{4}$ der abgegebenen Stimmen.
- c) Sämtliche Wahlen und Abstimmungen sind grundsätzlich offen durchzuführen. Satzungsänderungen und die Wahl der Vorstandsmitglieder müssen geheim durchgeführt werden, wenn dies von einem stimmberechtigten Mitglied in der Versammlung beantragt wird.
- d) Der Vorstand wird für die Dauer von einem Schuljahr gewählt und muss aus stimmberechtigten Mitgliedern oder deren Vertretern bestehen. Jedes Mitglied des Vorstandes bleibt so lange im Amt, bis in der auf den entsprechenden Schuljahreswechsel folgenden Mitgliederversammlung eine Neuwahl erfolgt.

Wünschenswert im Sinne einer Kontinuität wäre eine Vorstandsdauer von mindestens zwei Schuljahren.

Die Wahl des Vorsitzenden des Vorstandes bedarf der absoluten Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Für die Wahl der übrigen Mitglieder des Vorstandes genügt die einfache Mehrheit.

Scheidet ein Vorstandsmitglied vorzeitig aus, so kann der Vorstand ein anderes stimmberechtigtes Mitglied bis zum Ende der Amtsperiode in den Vorstand wählen. Sofern der Vorsitzende betroffen ist, muss eine Neuwahl durch die Mitgliederversammlung erfolgen.

§ 6 Vorstand

1. Zusammensetzung

Der Vorstand setzt sich zusammen aus:

- einem Vorsitzenden (m/w)
- maximal 3 Stellvertretern (m/w),
davon einer mit der Rolle als Schriftführer (m/w)

Es soll angestrebt werden, dass möglichst viele Schulformen durch die gewählten Vorstandsmitglieder im Vorstand vertreten sind.

2. Aufgaben des Vorstandes

Der Vorstand vertritt die Elternpflegschaft Pulheimer Schulen. Er ist für sämtliche Angelegenheiten der Elternpflegschaft Pulheimer Schulen zuständig, soweit sie nicht der Mitgliederversammlung vorbehalten sind.

3. Sitzungen und Beschlüsse

- a) Der Vorstand beschließt in Sitzungen, die vom Vorsitzenden oder bei dessen Verhinderung von einem dessen Stellvertretern

einzuberaufen sind. Der Ankündigung einer Tagesordnung bedarf es nicht.

- b) Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte des Vorstandes anwesend ist. Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst.

§ 7 Auflösung

Die Auflösung der Elternpflegschaft Pulheimer Schulen kann von der Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von 3/4 der in der Elternpflegschaft Pulheimer Schulen vertretenen Schulpflegschaften beschlossen werden. Ein hierauf gerichteter Antrag muss mit der Einladung zur Mitgliederversammlung mit einem eigenen Tagesordnungspunkt unter Nennung des Antragstellers schriftlich bekannt gegeben werden.

§ 8 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zu dem Zeitpunkt in Kraft, zu dem sie durch die Gründungsversammlung beschlossen wird.

Beschlossen in der Gründungsversammlung vom 3. November 2015 um 20:05 Uhr von den im Anhang aufgelisteten Vertreterinnen und Vertretern Pulheimer Schulen.